



Alles außer Langeweile

Dubai im Sommer | Teil 1: Die „IMG Worlds of Adventure“ ist der größte Indoor-Freizeitpark der Welt und anders als „Dubailand“ komplett überdacht

Von Helge Bendl

Kinder lachen, weil die Show der Comicfiguren wirklich lustig ist. Teenager kreischen sich die Seele aus dem Leib, weil der Adrenalinkick auf der Achterbahn alles übertrifft, was sie bisher erlebt haben. Erwachsene staunen angesichts lebensgroßer Dinosaurier. Mutige fürchten sich vor den Zombies im Geisterhaus, selbst High-Flyern wird schwindelig beim Flug mit Spider-Man. Und bei der Vorstellung im 5D-Kino kitzelt einen sogar etwas an den Füßen. Egal, wie alt man ist: Langeweile steht im IMG Worlds of Adventure nicht auf dem Programm. Es ist der größte Indoor-Vergnügungspark der Welt.

Gekühlte Pools und Themenparks

Sommer in Dubai: Von Juni bis September steigen die Temperaturen auf über 40 Grad. Wegen der hohen Luftfeuchtigkeit fühlt sich das entlang der Küste sogar noch heißer an. „Das klingt dramatisch. Doch ganz ehrlich: Man gewöhnt sich schnell daran. Außerdem ist alles klimatisiert“, sagt Markus Mack-Even.

Der 37-Jährige stammt aus jener Familie, die im badischen Rust den Europapark betreibt und mit der Firma Mack Rides Attraktionen für andere Parks baut. Seit einigen Jahren lebt der Manager mit seiner Frau und zwei kleinen Kindern in Dubai – und genießt das Leben im Emirat.

Und das auch im Sommer. „Wir verbringen unsere Freizeit in diesen Monaten aber nicht am Strand, sondern gehen mit den Mädchen in die Wasserparks – da gibt es Schatten und die Pools sind gekühlt. Oder wir machen was in einem der riesigen Einkaufszentren.“ Dann muss er grinsen: „Natürlich besucht mich die Familie auch gerne an meinem Arbeitsplatz.“ Dort herrschen selbst im Hochsommer angenehme 24 Grad.

Mack-Even hat in Dubai drei Jahre lang den Bau jener überdachten Amüsiermeile organisiert, die aktuell als größter Indoor-Park der Welt gilt.

Nun kümmert er sich darum, dass der Betrieb reibungslos funktioniert. Der 2016 eröffnete Freizeitpark IMG Worlds of Adventure hat eine Fläche so groß wie 28 Fußballfelder. Vor allem an Familien wurde gedacht: Es gibt etliche Spielmöglichkeiten und kindgerechte Attraktionen. Dank der Kooperation mit Marvel und Cartoon Network stellen die Fahrgeschäfte die Abenteuer zahlreicher Comic-Helden nach. Das gruselige „Haunted Hotel“ fordert dank des bissigen Personals allerdings ein Mindestalter von 15 Jahren: Wer in diesem Etablissement voller Geister eincheckt, will so schnell wie möglich wieder raus.

Achterbahn mit Rekordtempo

Dinosaurier werden in einer anderen Themenwelt zum Leben erweckt. Eine der Top-Attraktionen ist die Achterbahn Velociraptor. Der Name passt, denn die Attraktion hat Biss und ist rasend schnell: „In nur zweieinhalb Sekunden wird man auf 100 Stundenkilometer beschleunigt“, erklärt Mack-Even. Vom prähistorischen Dschungel geht die Reise hinaus an die frische Luft und dann nach ein paar Loopings wieder zurück in die klimatisierte Halle. Anders als Dubais noch größerer Freizeitpark Dubailand (hier gibt es die von Animationsfilmen inspirierte Themenwelt Motiongate, ein Bollywood-Areal sowie ein Legoland) ist IMG Worlds of Adventure komplett überdacht und deswegen im Sommer die bessere Wahl.

Dubai im Sommer: Geht das?

Mit dieser Fragestellung hat die Redaktion von *touristik aktuell* den Reisejournalisten Helge Bendl in den heißesten Wochen des Jahres nach Dubai geschickt. 40 Grad waren es im Schnitt vor Ort, manchmal auch 45 Grad. Kann man da Urlaub machen? „Man kann“, meint Bendl, der vor Ort mit Urlaubern, Hoteliers, Managern und Reiseleitern sprach und in vier Ausgaben dieser Zeitung darüber berichtet wird. Seine Erkenntnis: Auch für Urlauber, die nicht nur im gekühlten Pool sitzen wollen, bietet das Emirat erfrischende Angebote.



Markus Mack-Even kümmert sich darum, dass in dem Freizeitpark alles funktioniert

„Die Gäste verbringen hier im Schnitt fünf Stunden. Manche bleiben den ganzen Tag. Irgendwann blendet man die Decke aus und glaubt, an einem lauen Sommerabend im Freien zu sein“, sinniert Mack-Even. Etwa eine Milliarde Dollar sollen die Dubaier Geschäftsleute Ilyas und Mustafa Galadari in ihr Baby investiert haben, heißt es. Sie haben anscheinend Lust auf noch mehr Spaß: Mack-Even wurde jüngst mit den Planungen für eine Erweiterung beauftragt. IMG Worlds of Adventure ist an 365 Tagen im Jahr geöffnet. Ausgelegt ist der Park auf bis zu 30.000 Besucher am Tag, voll ist er jedoch nur selten. Der Eintritt kostet umgerechnet knapp 60 Euro, wer weniger als 1,20 Meter groß ist, zahlt den ermäßigten Preis von 53 Euro. Weitere Infos unter www.imgworlds.com.

Pläne für Erweiterung stehen

„Die Gäste verbringen hier im Schnitt fünf Stunden. Manche bleiben den ganzen Tag. Irgendwann blendet man die Decke aus und glaubt, an einem lauen Sommerabend im Freien zu sein“, sinniert Mack-Even.

Etwa eine Milliarde Dollar sollen die Dubaier Geschäftsleute Ilyas und Mustafa Galadari in ihr Baby investiert haben, heißt es. Sie haben anscheinend Lust auf noch mehr Spaß: Mack-Even wurde jüngst mit den Planungen für eine Erweiterung beauftragt.

IMG Worlds of Adventure ist an 365 Tagen im Jahr geöffnet. Ausgelegt ist der Park auf bis zu 30.000 Besucher am Tag, voll ist er jedoch nur selten. Der Eintritt kostet umgerechnet knapp 60 Euro, wer weniger als 1,20 Meter groß ist, zahlt den ermäßigten Preis von 53 Euro. Weitere Infos unter www.imgworlds.com.

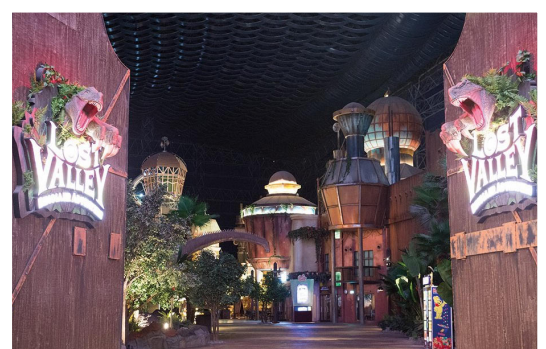
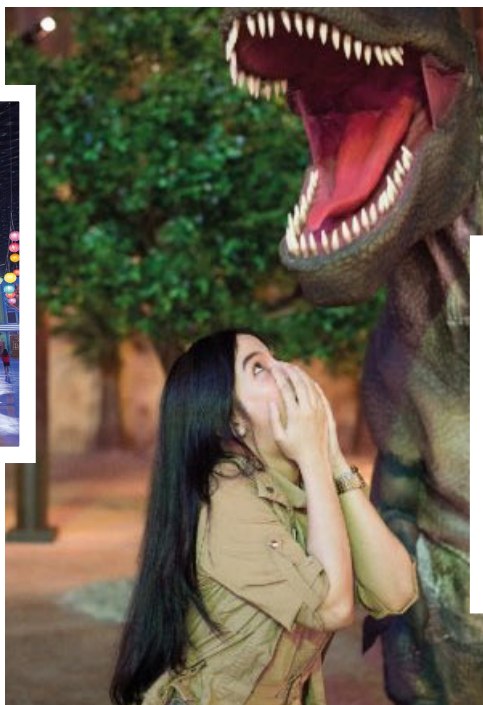
Weitere Infos unter www.imgworlds.com.

Fotos: hb



Bunt, klimatisiert und voller Action: So präsentiert sich IMG Worlds

Lebensgroße Dinos sollen für einen gewissen Grusel-Faktor sorgen



Im Lost Valley geht es zurück in die Urzeit